



04.03.2021

## PRESSEMITTEILUNG

# Die Generali in Deutschland unterstützt das Projekt „Netzwerk Caritas: Bildung digital“ in Saarbrücken

- **Vorstand, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Generali in Deutschland hatten 750.000 Euro für die Corona-Nothilfe an die Caritas gespendet**
- **In Saarbrücken unterstützt die Generali ein Caritas-Projekt zur Förderung von Digitalisierung im Bereich Bildung**
- **Zum Angebot zählen, Hard- und Softwareausstattung, PC-Kurse sowie persönliche Einführungsveranstaltungen**
- **Maßnahme unterstützt während der Pandemie hilfsbedürftige Familien und deren Kinder, um eine Benachteiligung im Bereich Bildung zu verhindern bzw. abzuschwächen**

### Pressekontakt

Giulio Benedetti  
Leiter Unternehmenskommunikation  
und Public Affairs  
T +49 (0) 89 5121-8294

Stefan Göbel  
Unternehmenskommunikation  
Leiter Externe Kommunikation  
T +49 (0) 89 5121-6100

Susanne Paul  
Unternehmenskommunikation  
Externe Kommunikation  
T +49 (0) 681 966-7186

presse.de@generali.com

**Generali Deutschland AG**  
Adenauerring 7  
D-81737 München

[www.generali.de](http://www.generali.de)

Twitter: @GeneraliDE

München – Der Vorstand sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Generali in Deutschland hatten 2020 freiwillig insgesamt rund 750.000 Euro für Corona-Hilfsprojekte an den Deutschen Caritasverband gespendet. Ein Teil der Spende ging an den Caritasverband für Saarbrücken und Umgebung, um das Projekt „Netzwerk Caritas: Bildung digital“ zu fördern. Die Pandemie hat deutlich gezeigt, dass Digitalisierung in vielen Bereichen bisher zu kurz gekommen ist.

Gerade die Herausforderung des Home Schoolings hat deutlich gemacht, dass die Umsetzung des Bildungsauftrages nur bedingt vollzogen werden konnte, da digitale Plattformen, Angebote und Ausstattung unzureichend zur Verfügung standen. So war es Schülerinnen und Schülern aus sozial schwachen Verhältnissen kaum oder nicht möglich an Lerninhalte zu kommen, da es an Hardware und Know-how fehlte. Mithilfe der Generali-Spende ist es nun möglich, sozial schwache Familien und deren Kinder zu unterstützen und eine Benachteiligung im Bereich Bildung zu verhindern bzw. abzuschwächen.

*„Durch die Corona-Krise leiden viele Familien, insbesondere Kinder und Jugendliche, unter den vielfachen Einschränkungen, die Gefahr einer ‚digitalen Zwei-Klassen-Gesellschaft‘ ist hoch. Dank der großzügigen Mittel, die uns die Generali zur Verfügung gestellt hat, kann unser Digitalisierungsprojekt ‚Netzwerk Caritas: Bildung digital‘ genau da ansetzen, wo es momentan hapert: an einer digitalen Lernausstattung von Benachteiligten in Verbindung mit individuellen Schulungen zum sicheren und verantwortungsvollen Umgang hiermit“, so Ulrich Harth, Leiter Soziale Sicherung und Sozialraumorientierung Caritasverband Saarbrücken und Umgebung e.V.*



## GENERALI LEISTET GESELLSCHAFTLICHEN BEITRAG

Mit dem Deutschen Caritasverband hat die Generali in Deutschland den idealen Partner ausgewählt, um Menschen in der Corona-Krise schnell und zielgenau zu unterstützen. In insgesamt 21 Projekten werden hilfsbedürftige Menschen unterstützt und digitale Maßnahmen, die gerade zu Zeiten der Covid-19-Pandemie in der Gesellschaft an Bedeutung zugenommen haben, gefördert. Die Projekte reichen von einer Covid-19-Nothilfe für Familien und geflüchtete Menschen, Ausstattung von Hilfsorganisationen mit mobilen Arbeitsgeräten bis hin zu einem Aufbau von virtuellen Klassenzimmern, um den digitalen Zugang zu Bildung zu ermöglichen.

**Giovanni Liverani, Vorstandsvorsitzender der Generali Deutschland AG,** ergänzt: *„Als Lifetime Partner unserer Kunden ist es uns wichtig, Menschen in Not gezielt zu helfen und so einen Beitrag für unsere Gesellschaft zu leisten. Ich freue mich sehr, dass die Spende der Kolleginnen und Kollegen und des Vorstandsteams der Generali in Deutschland wichtige Einrichtungen und Organisationen der Caritas unterstützt und die Hilfsprojekte für zahlreiche Familien, geflüchtete Menschen und für die Förderung von Digitalisierungsmaßnahmen nun gestartet sind.“*

## GENERALI IN DEUTSCHLAND

Die Generali in Deutschland ist mit 14,3 Milliarden Euro Beitragseinnahmen sowie rund 10 Millionen Kunden der zweitgrößte Erstversicherungskonzern im deutschen Markt. Als Teil der internationalen Generali Group gehören zu ihr in Deutschland die Lebens- und Sachversicherer der Generali Deutschland, der CosmosDirekt sowie der Dialog, die Generali Deutschland Krankenversicherung, die Advocard Rechtsschutzversicherung und die Deutsche Bausparkasse Badenia. Ziel der Generali ist es, Lifetime Partner für ihre Kunden zu sein, der dank eines herausragenden Vertriebsnetzes im Exklusiv- und Direktvertrieb sowie im Maklerkanal innovative, individuelle Lösungen und Services anbietet.

Die Sicherheit Ihrer persönlichen Daten ist uns sehr wichtig. Bitte teilen Sie uns mit, wenn Sie keine weiteren Informationen mehr von uns wünschen. Wir werden Ihre Daten dann aus unserem Verteiler löschen.